

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Für Eddie (2008 bis 2017)

SEPTEMBER 2024

14. JAHRGANG • NR.: 8

POHL
Autohaus

Starke Marken-
kurze Wege!

mazda SUZUKI

www.autohaus-pohl.de

NACHRICHTEN UND BERICHTE AUS WANDSBEK & UMGEBUNG

Gastwirt gibt wegen Umbau auf



Das Restaurant „Zum Eichtalpark“ liegt direkt am Eingang zum gleichnamigen Park. Ende Dezember wird es für eine umfangreiche Sanierung geschlossen.

Die Sprinkenhof GmbH muss sich nach einem neuen Pächter für das Restaurant am Eingang des Eichtal-parks umsehen. Der Betreiber des hier angesiedelten gleichnamigen Restaurants hat seinen Vertrag nicht verlängert – vor allem wegen der anstehenden Bauarbeiten.

Dass das Restaurant in der Ahrensburger Straße 14a im kommenden Jahr umfassend saniert wird, ist schon seit längerer Zeit beschlossene Sache. Jetzt steht überdies fest: Nach dem Umbau

wird hier ein neuer Pächter einziehen, denn der jetzige Betreiber, Horst-Dieter Ahrens, hat den Mietvertrag nicht verlängert. Vor 20 Jahren hatte er das Traditionslokal, das sich in einem 1888 errichteten, denkmalgeschützten Gebäude befindet, übernommen und hat dieses seitdem mit Sohn Thomas geführt. „Wir hatten eine schöne Zeit und wären gerne noch ein paar Jahre für unsere Gäste dagewesen“, bekräftigt Horst-Dieter Ahrens.

Fortsetzung auf Seite 3

„miet-fix“ MASCHINEN & GERÄTE
Vermietung • Verkauf • Reparatur

Bei uns schneiden
Sie gut ab!

Holstenhofkamp 6 • 22041 Hamburg • Telefon: 040 - 656 81 680 • www.miet-fix.de

Kfz-Service
JAHNKE GmbH

Unser Angebot im September:
15% Rabatt
auf Wischerblätter
von Bosch & SWF

Walddörferstraße 416 • 22047 Hamburg
Telefon 646 000 0 • Fax 646 000 33
www.jahnke-hamburg.de

HERR VON BARF
BARF
HAMBURGER
MANUFAKTUR
www.herr-von-barf.de

Erfolgreicher Tarifabschluss

Nach konstruktiven Verhandlungen haben die Geschäftsführung der PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di einen Tarifabschluss für die Jahre 2025 und 2026 erzielt. Das gesetzte Ziel wurde erreicht: PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH bleibt weiterhin an der Spitze der Gehälter aller Pflegeeinrichtungen in Norddeutschland und bewegt sich damit auf dem Krankenhausentgelt-Niveau.

Die Mitarbeitenden erhalten zum 1. Januar 2025 eine Entgelterhöhung von +2 % und +3,25 % zum 1. Januar 2026. Zudem wurde die wöchentliche Arbeitszeit ab 2025 für alle Mitarbeitenden

von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG um eine Stunde auf 38 Stunden pro Woche bei vollem Lohnausgleich reduziert. Ein weiterer großer Erfolg ist der zusätzliche freie Gesundheitstag, ab 2025 verfügbar für alle Mitarbeitenden unabhängig vom Alter (vorher ab dem 50. Lebensjahr).

Zusatzurlaub und mehr Geld für Auszubildende

Zur Entlastung der Pflegekräfte wurden in der diesjährigen Tarifrunde drei Zusatzurlaubstage für Schichtarbeit durchgesetzt. Das sorgt zusätzlich für eine gesunde Work-Life-Balance neben der bereits vorhandenen Regelung von 26 freien Wochenenden für Mitarbeitende im Schichtdienst. Auch

die Auszubildenden von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG erhalten zukünftig eine höhere Vergütung: Zum 1. Januar 2025 steigt das Ausbildungsentgelt um +6 %, zum 1. Januar 2026 sind es weitere +3 % Steigerung. Zudem wurden Tarife für Dualstudenten ergänzt. Zwei Studienplätze für Dualstudenten der Pflege werden ab Herbst 2024 bereitgestellt, um auch die akademische Ausbildung im Unternehmen zu fördern.

Anerkennung der herausfordernden Arbeit

Im Fokus der Verhandlungen von PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG stand, dass die Mitarbeitenden fair entlohnt und mit den Verbesserungen der Arbeitsbedingungen wertgeschätzt werden. Dieser Tarifabschluss ist ein weiterer Schritt in Richtung einer zukunftsorientierten Arbeitskultur bei PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG.

„Unser Tarifabschluss 2025/2026 bedeutet nicht nur eine erhebliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen in allen Berufsgruppen der Pflegebranche unseres Unternehmens, sondern ist auch eine Anerkennung der herausfordernden Arbeit und des hohen Engagements der rund 2.000 Mitarbeitenden in allen Bereichen“, fasst Katja Lohmann, Geschäftsführung PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG, die Ergebnisse zusammen. „Ver.di und PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG haben mit dem innovativen Ergebnis deutliche Verbesserungen für die Arbeitszufriedenheit und Lebensqualität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreicht. Unsere Mitarbeitenden sind das Rückgrat der Versorgung unserer Bewohnenden.“ Mit dem neuen Tarifabschluss ist und bleibt PFLEGEN & WOHNEN HAMBURG GmbH einer der attraktivsten Arbeitgeber der Pflegebranche in Hamburg und Norddeutschland.

Kräuterwanderung

Eine Kräuterwanderung, die am 22. September von 15 bis 18 Uhr auf dem Gelände und im Bauerngarten von Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, stattfindet, vermittelt Wissenswertes über Heilkräuter am Wegesrand.

Im Theorieteil erfahren die Teilnehmenden, wie diese als Naturmedizin für unsere Gesundheit oder als bereichernde Nahrung eingesetzt werden. Auf der Kräuterführung lernen sie die Frühlings-Wildkräuter mit allen Sinnen kennen und bekommen außerdem Tipps zur Trocknung und Aufbewahrung sowie zur Verwendung für die Hausapothe-



ke und die Küche. Außerdem kreieren sie eine Wildkräuterköstlichkeit und einen Kräutertee. Die Teilnahme an der Führung, die von Ursula Axtmann (Heilpraktikerin und Kräuterfrau) geleitet wird, kostet 47 Euro (inklusive Skript). Interessenten werden gebeten, sich dem Wetter entsprechend zu kleiden. Treffpunkt ist an der Kinderforscherwerkstatt. Eine Anmeldung unter www.gut-karlshoehe.de ist erforderlich.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Karl & Sohn
BESTATTUNGEN

Bestatter vom Handwerk geprüft
SEIT 1914

August-Krogmann-Straße 139 ✨ 22159 Hamburg-Farmsen / Berne

☎ 24/7 040 / 643 46 76

www.karl-bestattungen.de

✉ info@karl-bestattungen.de

Ausstellung

Der KUNSTRAUM FARMSSEN präsentiert ab dem 4. September die neue Ausstellung „Mein Atelier ist unter freiem Himmel“ mit Werken von Maïke Josupeit.

Die Grafikerin zeigt Pleinairmalerei mit Ölfarben. Der französische Begriff „en plein air“ bedeutet: im Freien, das heißt Freilichtmalerei mit Landschaften aus Italien, Irland, England und Deutschland, Menschen, Tie-

re und Natur – alles vor Ort und nach dem Leben gemalt. Maïke Josupeit wurde 1960 in Berlin geboren und lebt heute in Farmsen. Die öffentliche Vernissage findet am 4. September, um 19.30 Uhr im KUNSTRAUM FARMSSEN am Berner Heerweg 183 statt. Im Anschluss kann die Ausstellung hier bis zum 6. November jeweils montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.

RUNDSCHAU

FÜR LEUTE MIT DURCHBLICK



Mit Lokalausgaben für:

Farmsen-Berne	Auflage 21.000
Wandsbek	Auflage 57.900
Bramfeld	Auflage 25.000

Erscheint im Rundschau Verlag e.K. Astrid Hannemann (V.i.S.d.P.)

Wandsbeker Zollstraße 141 - 143
22041 Hamburg • Telefon (040) 500 363 03
E-Mail: info@rundschau-hamburg.de
Homepage: www.rundschau-hamburg.de

und wird kostenlos an die Haushalte des Einzugsgebietes verteilt.

Herstellung: Boyens MediaPRINT GmbH & Co. KG

Vom Verlag erstellte Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Nutzungsrechte für die von ihm gestalteten Anzeigen, Bild- und Wortbeiträge liegen beim Verlag. Eine Übernahme, auch auszugsweise, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 15 vom 01.01.2022

Schließung des Lokals nach 20 Jahren

Fortsetzung von Seite 1

Hauptgrund für seine Entscheidung, den Mietvertrag nicht zu verlängern, sei die anstehende Renovierung des Lokals gewesen. „Weil die Bauzeit mindestens ein Jahr betragen soll, wäre der Betrieb über diesen Zeitraum eingestellt“, erklärt der Gastronom. „Wir ziehen lieber die Notbremse, bevor wir in finanzielle Schwierigkeiten kommen.“

Neuer Vertrag nicht annehmbar

Obwohl sich die Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP in der Bezirksversammlung Wandsbek im Oktober vergangenen Jah-

res mit einem Antrag (Drs.-Nr. 21-7618) dafür eingesetzt haben, dass der Betrieb des Restaurants auch während der geplanten Sanierung zumindest teilweise weiter gehen kann, wird es am 28. Dezember schließen.

„Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten wurde uns ein neuer Vertrag angeboten“, sagt Ahrens. „Den haben wir aber abgelehnt, weil die Sprinkenhof GmbH weder die Einlagerungskosten für unser Inventar, noch eine Entschädigung für die Bauzeit zahlen will.“ Zudem sei der neue Vertrag in allen Punkten nicht annehmbar gewesen. Wie der Gastronom weiter erklärt, wurde die Mietzeit

verkürzt und die Miete erhöht sowie eine Staffelmiete verlangt. Außerdem sollten die Toiletten des Restaurants künftig für Spaziergänger/innen öffentlich zugänglich sein.

Dank an die Gäste

Seit über 90 Jahren gibt es das Restaurant „Zum Eichtalpark“ an der Wandse, das bei den Stammgästen beliebt sowie eine Begegnungsstätte der Seniorinnen und Senioren aus den benachbarten Wohnanlagen ist. „Bei ihnen allen bedanken wir uns auf das Herzlichste für die schönen Jahre“, sagen Horst-Dieter und Thomas Ahrens. Selbstverständlich werden die Wirtsleute und ihr Team den Gaumen der Gäste noch bis zum Jahresende mit Gerichten der deutschen Küche und mit saisonalen Spezialitäten sowie mit einem großen Angebot an Wild

und Fisch verwöhnen. Auch für Feierlichkeiten aller Art stehen die Räumlichkeiten bis dahin zur Verfügung.

So geht es weiter

Der Pachtvertrag für das Restaurant endet im Februar kommenden Jahres. „Dann werden wir unser gesamtes Inventar ausräumen und das Haus an die Baufirma übergeben“, so Ahrens. Die Sanierungsarbeiten sollen dann im März starten. Horst-Dieter und Thomas Ahrens möchten übrigens in der Gastronomieszene bleiben und sind derzeit auf der Suche nach einem geeigneten Objekt. Die RUNDSCHAU wird berichten.

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER RUNDSCHAU ERSCHEINT AM 27. SEPTEMBER

Die Kreuzkirche feiert

Wenn am 21. September in der Kedenburgstraße 10-14 Musik sowie Gelächter erklingen und der leckere Duft von frisch gebackenen Waffeln die Luft erfüllt, ist es wieder soweit: Die Kreuzkirche Wandsbek feiert ihr traditionelles Kirchfest!

So bunt und vielfältig wie die Gemeinde ist auch das Programm: Um 12.45 Uhr gibt es zunächst Musik, bevor das Fest von Wandsbeks Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff offiziell eröffnet wird. Neben zahlreichen kulinarischen Leckereien gibt es unter anderem ein Schubkarrenrennen, ein Balance Board bei der Haspa, Bastelangebote bei Nutzmüll e.V., die Aktion „Segensteine bemalen“ und Erbsenschlagen. Für gute Laune werden die musikalischen Darbietungen des Akkordeonorchester Frohsinn und des Kinderchors St. Stephan sowie der Blechbläser der Region unter der Leitung von Andreas Fabienke sorgen.

Doch das ist noch nicht alles, denn die Grünfläche gegenüber des Gemeindehauses verwandelt sich erneut in eine bunte Festwiese, auf der sich zahlreiche Partner aus dem Stadtteil präsentieren, darunter das Matthias-Claudius Heim, die Nähwerkstatt der Kreuzkirche (mit Verkauf),



Die Kreuzkirche Wandsbek feiert am 21. September ein buntes Fest. der Wünschewagen und die Polizei sowie zahlreiche weitere Gruppen und Institutionen. Außerdem vor Ort sind die griechische Tanzgruppe Syrtos und das DenizDörthe-DubstepDuo.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, in der Kedenburgstraße 10-14 dabei zu sein. Das Fest wird gegen 17.30 Uhr mit einer Abendandacht sowie mit den Happy Gospel Singers ausklingen. Diese wird gleichzeitig den Übergang zur „Nacht der Kirchen“ einläuten, deren Motto lautet: „Was glaubst du denn?“.

Bitte beachten Sie, dass die Zufahrt zum Veranstaltungsort aufgrund der Baustelle nur eingeschränkt möglich ist und dass der Parkplatz der Kirche nicht genutzt werden kann.

Kunstaussstellung

Unter dem Motto „Wandsbeker Gezwitscher“ nimmt Eyelste Steinhausen Interessierte im Rahmen einer Ausstellung mit auf einen ornithologischen Spaziergang durch Wandsbek.

Die Bilder der erst 15-jährigen Rahlstedter Malerin sind nach eigenen Beobachtungen sowie im Austausch mit vogelkundlichen Experten des NABU entstanden. Mit ruhiger Federführung und einem Auge für die Details der Vogelwelt zeigen sie, dass auch der bevölkerungsreichste Bezirk der Metropole Hamburg einer Vielzahl von gefiederten Bewohnern

Heimat bietet. So findet man sowohl an der Wandse jagende Eisevögel als auch einen hämmernenden Buntspecht oder Waldkauze hoch oben in den Bäumen sowie viele weitere Vogelarten.

Die Ausstellung wird im Beisein der Malerin am 2. September, um 17 Uhr von Tom Oelrichs (Dezernent für Soziales, Jugend und Gesundheit) eröffnet. Im Anschluss kann sie bis zum 27. September jeweils montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, auf der Ausstellungsfläche im 2. Obergeschoss besichtigt werden.

Restaurant

„Zum Eichtalpark“

www.zum-eichtalpark.de

Die Adresse für Wild, Fisch und Deutsche Küche mit Bier-/Kaffeegarten im idyllischen Eichtalpark

Räumlichkeiten für Festlichkeiten jeder Art bis 60 Personen

Aktuell bei uns:
Birnen, Bohnen & Speck
Frische Pfifferlinge

Alle Gerichte auch außer Haus.
Nur Abholung, kein Lieferservice!

Öffnungszeiten: Di.-So. 11:00-22:00 Uhr • Küche 11:00-21:30 Uhr • Montag Ruhetag!
Ahrensburger Str. 14a • 22041 Hamburg • Tel.: 040/656 09 13 • (HVV 9 bis Eichtalstraße)

Die VHS Ost im September

Im September startet die Hamburger Volkshochschule mit vielen neuen Kursen – sowohl online als auch vor Ort im VHS-Zentrum Ost in Farmsen. Die Online-Kurse finden mit ZOOM (www.zoom.us) statt. Der Link zum Kurs wird vor Beginn per Mail mitgeteilt. Für die Teilnahme werden PC- und Internetgrundkenntnisse vorausgesetzt. Außerdem werden ein Computer mit Internet-Zugang und ZOOM-App sowie mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon und eine Mail-Adresse benötigt.

Sommerwerkstatt

Einstiegsworkshop Cajon – 7./8.9., jeweils 11 bis 14 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte ein eigenes Instrument mitbringen. (55 Euro)

Theater zum Ausprobieren – Improtheater und mehr – 7.9., 11 bis 16.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. (44 Euro)

Papier schöpfen und kreativ gestalten – 7./8.9., jeweils 11 bis 17 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte mitbringen: Bleistift, Cutter, (spitze) Schere, Lineal, Geodreieck, Papier und Kartonreste, altes Frotteehandtuch, Lappen etc. (72 Euro zzgl. 10 Euro Materialkosten)

Gitarre für Anfänger/innen – Songbegleitung – 7./8.9., jeweils 11 bis 14 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte eine Gitarre mitbringen. Leihinstrumente stehen in begrenzter Zahl zur Verfügung – bitte vor Kursbeginn reservieren. (48 Euro)

Analoge Fotografie mit und ohne Kamera – Experimente in der Dunkelkammer – 7./8.9., jeweils 11 bis 17 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Schwarz-Weiß-Film mit 36 Aufnahmen mitbringen. (152 Euro) **Plastisches Gestalten mit Speckstein** – 7./8.9., jeweils 11 bis 18 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Staubschutzmaske mitbringen. (101 Euro) **Israelische und Klezmer-Tänze** – 7.9., 14 bis 17.15 Uhr und 8.9., 10 bis 13.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Sport- oder Tanzschuhe mitbringen. (41 Euro) **Flamenco zum Kennenlernen** – 7./8.9., jeweils 14.15 bis 17.15 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Bitte Tanzschuhe mitbringen. (69 Euro) **Gitarrenbegleitung für Kinderlieder – von klassischen Liedern bis hin zu Bewegungssongs** – 8.9., 11 bis 16 Uhr im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183. Die Kenntnis der Gitarren-Grundakorde ist Voraussetzung. Bitte eine eigene Gitarre und Stimmgerät oder Stimmgerät-App auf dem Smartphone mitbringen. (44 Euro)

Erste Schritte am PC

Die Teilnehmenden erwerben in ruhigem Lerntempo und anhand zahlreicher Beispiele und Übungen grundlegende Computerkenntnisse. Sie lernen auch, wie man Texte und Bilder druckt, speichert, öffnet und verwaltet sowie die Grundlagen des Internets und der E-Mail-Kommunikation. **Termine:** ab 4.9., jeweils

Mi., 9.30 bis 12.30 Uhr (6 Termine, 171 Euro)

Rundgang: Wandsbek

Über viele Jahrhunderte hinweg hat sich Wandsbek aus einem kleinen stormarnschen Dorf zunächst zum Adeligen Gut Wandsbek und weiter zu einem dänischen Flecken entwickelt, der von Schimmelmann zu erster wirtschaftlicher Blüte gebracht wurde. Die seit 1870 preußische Stadt wurde schließlich 1937 Bestandteil der Hansestadt Hamburg. Beim Rundgang werden innerhalb des Ortsteils Wandsbek an vielen Stellen die Bezüge zu seiner geschichtlichen Entwicklung verdeutlicht. **Termin:** 10.9., 15 bis 17.15 Uhr (1 Termin, 13 Euro) **Treffpunkt:** U-Bahnhof Wandsbek Markt, unten vor den Rolltreppen zum Busbahnhof, Schloßstraße

Schneidern

Die Teilnehmenden, Anfänger/innen und Fortgeschrittene, werden ein Kleidungsstück nähen, passend zu Figur und Typ – der Kenntnisstand bestimmt den Schwierigkeitsgrad. Vom Zugschnitt bis zur letzten Naht lernen sie die Kniffe und Raffinessen des Schneiderhandwerks kennen. Am ersten Abend werden die Materialien besprochen und es wird begonnen, ein Schnittmuster abzunehmen. Eine große Auswahl davon wird angeboten. Bitte mitbringen: Schnitt, Stoff, passendes Garn, Schere, Maßband, Kreide, Stecknadeln, Maschinennadeln. **Termine:** ab 12.9., jeweils Do., 16 bis 18.15 Uhr (8 Termine, 118 Euro zzgl. 5 Euro Verbrauchsmaterialien)

Training für Ältere

Ob Kräftigung, Koordination, Gleichgewicht oder Entspannung – dieses wöchentliche Bewegungstraining trägt dazu bei, körperlich fit zu bleiben. Mit Kleingeräten, auf der Matte oder dem Hocker, als Einzelübung oder in der Gruppe – das Programm ist abwechslungsreich und motivierend gestaltet und immer an die

Bedürfnisse der Teilnehmenden angepasst. Auch Elemente aus dem Gedächtnistraining und der bewussten Körperwahrnehmung sowie Übungen zur Sturzprophylaxe kommen zum Einsatz. In diesem Kurs wird auf gesundheitliche Einschränkungen Rücksicht genommen. Alle Teilnehmenden trainieren entsprechend ihrer körperlichen Voraussetzungen. Die Kursleiterin bitte auf die individuellen Bedürfnisse hinweisen. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch, etwas zu trinken. **Termin:** ab 13.9., jeweils Fr., 9.15 bis 10.45 Uhr (10 Termine, 110 Euro)

Goldschmieden



Die Goldschmiedekurse vermitteln die kreative und handwerkliche Ausführung von Schmuckstücken aus Edelmetallen und anderen Werkstoffen. Es gibt künstlerische Anregungen zu eigenen materialgerechten Entwürfen und fachliche Betreuung bei der Umsetzung der individuellen Schmuckstücke. In kleiner Gruppe erlernen die Teilnehmenden die Grundtechniken zur Herstellung von Schmuckstücken nach eigenen Entwürfen – zunächst in Messing und Kupfer, dann in Silber und Gold. Hinweis: Die individuellen Kosten für Edelmetalle und Edelsteine sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. **Termine:** ab 19.9., jeweils Do., 14.30 bis 16.45 Uhr (7 Termine, 138 Euro zzgl. ca. 12 Euro Umlage für Kleinmaterial)

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, im VHS-Zentrum Ost, Bernier Heerweg 183, statt. Das Team informiert und berät telefonisch unter der Rufnummer 428 853-0 oder per Mail unter ost@vhs-hamburg.de. Alle genannten Kurse sowie viele weitere gibt es auch unter www.vhs-hamburg.de.



DAS NEUE MAGAZIN IST DA!

Mit großem Kursteil im Heft.

VHS-Zentrum Ost
Bernier Heerweg 183
22159 Hamburg
vhs-hamburg.de

HAMBURGER
VOLKSHOCHSCHULE

Eventküche Pottcooker feiert Comeback

Die vergangenen Jahre war es still um die Eventküche Pottcooker. Seit März 2024 können Kochbegeisterte dort wieder ihren Löffel schwingen.

Etwas versteckt in der Heinrich-Hertz-Straße 106, auf dem Hof der „Minis-Hamburg“, lassen die neuen Inhaberinnen Ulrike Gagel-Petereit und Kirstin von Geysso-Hagelberg die Eventlocation wieder aufleben. „Wir haben die alte Pottcookerreaktiviert und möchten damit Unternehmen, Selbstständigen und Privatpersonen einen Raum geben, in dem sie Business oder Privates in einer entspannten Atmosphäre verknüpfen können“, sagt Ulrike Gagel-Petereit. „Und das zu einem fairen Preis“.

Vollausstattung inklusive

In Winterhude/Barmbek-Süd präsentiert sich die Eventküche Pottcooker in einem modernen Ambiente. Neben der Küche, die über drei Backöfen, zwei Induktionsherde sowie eine reichhaltige Auswahl an Equipment und Geschirr verfügt, finden an der großen Tafel bis zu 24 Personen bequem Platz. Für größere Veranstaltungen bietet



In einer entspannten Atmosphäre kann man Business oder Privates perfekt verknüpfen.

der 70 Quadratmeter große Raum Platz für bis zu 40 Personen.

Flexible Nutzung

Im stilvollen Rahmen lassen sich hier Kochkurse veranstalten – aber auch für Team-Events und Workshops eignet sich der Eventraum im Herzen von Hamburg hervorragend. Oder für eine private Küchenparty, für die die eigene Wohnung zu klein ist. Media-Equipment, Dekorationsmaterial und die optionale Einbindung gastronomischer Unterstützung durch Catering oder Erlebnisköche helfen, das Event erfolgreich zu realisieren.

„Wir beraten unsere Kunden bei individuellen Lösungen und unter-

stützen in der Umsetzung“, sagt Kirstin von Geysso-Hagelberg. „Auch Extrawünsche, beispielsweise einen Einkaufsservice oder vom Standard abweichende Buchungszeiten, realisieren wir gern, je nach Machbarkeit. Gerade für Unternehmen, die einen Raum suchen, um sich in lockerer Runde

in einem angenehmen Umfeld zu besprechen, bietet die Eventküche vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Hier trifft Business-Meeting auf kulinarische Vielfalt.“

Kochkurse

Neu in der Eventküche Pottcooker sind die Kochkurs-Angebote. Ob Mediterrane Spezialitäten, Tapas oder exotische Delikatessen der Kap-Malaischen Küche – es gibt viel zu entdecken. Passend zur kommenden Jahreszeit zaubern die Köchinnen und Köche zudem ein raffiniertes weihnachtliches Menu. Die Eventküche Pottcooker kann täglich für einen Zeitraum von sechs Stunden gebucht werden: entweder tagsüber von 10 bis 16 Uhr oder abends von 17 bis 23 Uhr. Mehr Information gibt es auf www.eventkueche.com.

Neue Messmethode für besseres Hören

Das kennt wohl jeder: Man sitzt mit einer Gruppe von Menschen an einem Tisch in einem lauten Restaurant und möchte sich unterhalten. Unter diesen Bedingungen einzelne Stimmen zu verstehen, ist anstrengend. Dieses Phänomen nennt sich Höranstrengung und ist dank moderner Forschung jetzt messbar.

„Manche Menschen haben in geräuschvollen Umgebungen derart große Probleme, dass sie sich aus dem gesellschaftlichen Leben zurückziehen“, sagt Evelyn Fischer, Hörakustikmeisterin und Inhaberin von hear CUBE Hörgeräte. Doch das muss nicht sein: hear CUBE bietet als eines der ersten Unternehmen in Deutschland eine neuartige Messmethode zur Ermittlung der Höranstrengung an. „Die Schwierigkeiten, die viele Menschen in alltäglichen Situationen mit Hintergrundgeräuschen erleben, können wir jetzt mit dem innovativen System ACALES sichtbar machen“, sagt Evelyn Fischer. „Gemeinsam schauen wir uns dann an, in welchen Situationen das Verstehen besonders schwerfällt. Vor allen Dingen finden wir anhand



Evelyn Fischer, Hörakustikmeisterin und Inhaberin von hear CUBE Hörgeräte.

der Messung die beste Lösung, um in Zukunft wieder ganz entspannt zuhören zu können.“

Auch Menschen mit Tinnitus haben oft eine hohe Höranstrengung, denn Ohrgeräusche können wichtige Teile der Sprache überdecken. Außerdem kann es anstrengend sein, den Tinnitus aus der Wahrnehmung auszublenden. ACALES schafft auch hier Klarheit. „Grundsätzlich eignet sich dieses neue Messverfahren für jeden, ob jung oder alt“, sagt Evelyn Fischer. Eine Anmeldung zum kostenlosen Versteh-Test im Fachgeschäft von hear CUBE ist jederzeit möglich unter: www.hearcube.com.

Weltkindertag in Wandsbek

In Deutschland wird am 20. September der Weltkindertag gefeiert. Mit verschiedenen Veranstaltungen wird auch in Hamburg und Umgebung auf die Rechte der Kinder und deren Wohlergehen aufmerksam gemacht.

In der Haspa Wandsbek an der Schlossstraße 4 gibt es von 14 bis 16 Uhr eine Veranstaltung für Kinder, die gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz, der Caritas und dem Verein Lese Leo e.V. organisiert wird. Außerdem wird die Generalkonsulin der Ukraine in Hamburg zu Gast sein.

Die kleinen Besucher/innen und ihre Eltern können malen, Geschichten auf Deutsch und Ukrainisch zuhören und eine besondere Ausstellung anschauen.

Sie umfasst Fotos aus der Vergangenheit (aus Wandsbek in der Kriegs- und Nachkriegszeit), aus der Gegenwart (den Folgen des Krieges Russlands gegen die Ukraine) und die Zukunft (Kinder). „Jeder Krieg ist ein Krieg gegen Kinder“ – diese Aussage der britischen Lehrerin und Sozialreformerin Eglantyne Jebb, die die Hilfsorganisation „Save the Children“ gründete und die Grundlage der UN-Kinderrechtskonvention legte, ist heute leider immer noch aktuell. Dies soll auch mit der Ausstellung dokumentiert werden. Sie wird übrigens noch rund einen Monat lang in der Haspa-Filiale zu sehen sein. Die Teilnahme an der Veranstaltung und der Besuch der Ausstellung sind kostenfrei.

Der September-Shopping-Guide

Es ist die Zeit, in der die Röcke wieder länger getragen werden, die Jacken dicker sind und T-Shirts unter wärmenden Pull-overn verschwinden. Ab dem 22. September ist offiziell Herbst und damit Zeit, wieder einmal nach Herzenslust zu shoppen und die Garderobe auf den neuesten Stand zu bringen. Praktisch, dass der Einkaufstreffpunkt Farmsen mit seinen 70 Fachgeschäften gleich vor der Tür liegt.

Regen, dunkle Wolken, kalter Wind – ja, der Herbst ist nicht gerade für sein schönes Wetter bekannt. Dafür aber für seine tollen Modetrends, von denen viele bereits den Weg in die Regale der Fashion-Stores gefunden haben. Hier warten kuschelige Cardigans und Pullover, die in Kombination mit Wide Leg Jeans oder Satinrock



Bei Deichmann gibt es die aktuellen Schuh-Trends.



Das Geschenkehaus Nanu-Nana bietet bereits jetzt herbstliche Dekorationsideen.



In den Modefachgeschäften sind die neuen Kollektionen eingetroffen. einfach immer toll aussehen, auf neue Besitzerinnen. Selbstverständlich gibt es auch für Herren eine Auswahl an herbstlichen Mode-Highlights.

Stilvolles für die neue Jahreszeit

Für ein gemütliches Ambiente in den eigenen vier Wänden bietet Nanu-Nana herbstliche Deko und warme Farben, inspiriert von der Natur. Egal, ob Kürbisse und Pilze, Tiere des Waldes oder Trocken- und Kunstblumen – hier wird garantiert jeder fündig. Die wechselnden Dekorationsartikel und Wohnaccessoires sorgen für jede Menge Inspiration.

Der Herbst kulinarisch
Sogar kulinarisch lässt sich die neue Jahreszeit entdecken – und zwar mit jeder Menge frischem

saisonalen Gemüse, das in den Supermärkten darauf wartet, zu leckeren Kreationen verarbeitet zu werden.

Genießen können die Besucherinnen und Besucher des Centers aber



Blume 2000 bietet frische Schnittblumen und Sträuße sowie zahlreiche Pflanzen.

Kostenlos Parken

Zum Shopping mit dem eigenen Auto? Im Einkaufstreffpunkt Farmsen kein Problem! Die herbstliche Stimmung im Center wird durch das kundenfreundliche Parkkonzept unterstützt: Mehr als 1.000 kostenlose Stellplätze sorgen dafür, dass einem entspannten Bummel nichts im Wege steht. Gegenüber der Zufahrt zum Parkdeck gibt es zudem einen Allego-Schnelllade-Park für Elektrofahrzeuge, auf dem 18 Plätze mit Ladeleistungen von 22 kW bis 300 kW zur Verfügung stehen. Weil hier mit 100 Prozent Ökostrom geladen wird, wird der Besuch im

auch vor Ort. Hier empfehlen sich die Pizzeria Sale Pepe, das Fischhaus Farmsen, das Schnellrestaurant Burger King, die griechische Taverne „Yamas“ und das Eiscafé Dante sowie das Restaurant Jacky Chang. Verschiedene Dienstleistungsbetriebe wie Drogerie, Optiker, Friseur, Parfümerie und Änderungsschneiderei runden das Angebot ab.

Neue Öffnungszeiten

Anfang August wurde die Kernzeit der Ladenöffnung von Montag bis Samstag auf 10:00 bis 19:00 Uhr gesetzt. Das bedeutet, dass die im Center ansässigen Geschäfte eine Stunde früher schließen können. Die neuen Öffnungszeiten sind jedoch nicht bindend, es steht jedem Mieter weiterhin frei, sein Geschäft früher oder auch länger zu öffnen. Insbesondere der Kaufland-Markt ist auch weiterhin von 07:00 bis 21:30 Uhr für die Kunden da. Eine Übersicht der Geschäfte, die vor 10:00 Uhr öffnen oder nach 19:00 Uhr schließen, ist auf der Homepage www.ekt-farmsen.de unter dem Titel „Hier gibt es für Sie eine extra Schicht!“ im News-Bereich veröffentlicht.

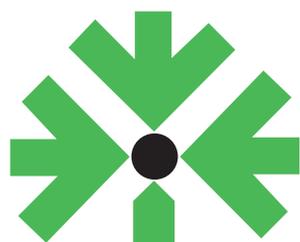


EKT Farmsen noch nachhaltiger. Die Bezahlung kann über alle gängigen Ladekarten und Apps sowie über Ad-hoc-Laden per Kreditkarte erfolgen.

Parken!



*Bei uns natürlich **KOSTENLOS!***



**einkaufs | treffpunkt
farmsen**

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!



Jetzt bewerben für den Hanse-Umweltpreis

Der Countdown läuft: Noch bis zum 30. September können sich Schulen, Einzelpersonen, Initiativen und Vereine für den Hanse-Umweltpreis bewerben, der in diesem Jahr 30jähriges Bestehen feiert. Ein Teilnahmeformular gibt es neben allen Infos unter www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis.

Im vergangenen Jahr hatte der Verein Umwelthaus Pinneberg e.V. im Wettbewerb die Nase vorn. Seit 2014 gestaltet der Verein ein ehemalig versiegeltes Baumschulgelände in einen naturnahen „Entdeckergarten“ um und bietet dort Nachhaltigkeitsbildung für Kitas und Schulen an. Auch für Erwachsene gibt es spannende Angebote wie Kochkurse oder das Haltbarmachen von saisonalem Obst und Gemüse.

Mit dem zweiten Platz wurde 2023 das naturnahe SAGA-Quartier

Rahlstedt bedacht. 2019 hat das Team der SAGA-Geschäftsstelle Rahlstedt beschlossen, die Biodiversität im Wohnumfeld aller Bestände nachhaltig zu fördern. Zahlreiche Maßnahmen wurden öffentlichkeitswirksam und möglichst unter Mieterbeteiligung umgesetzt, darunter u.a. Umstellung auf extensive Rasenpflege auf 100 Flächen, Ansaat von Wildblumenwiesen, Aufhängen von mehr als 300 Nistkästen, Einrichtung von Gemeinschaftsgärten, Aufstellung von Regenwasserauffangbehältern, Umstellung der Jahresgartenpflege und Auswahl einheimischer insekten- und vogelfreundlicher Pflanzen bei Neugestaltung sowie vieles mehr.

Der dritte Preisträger war das Friedrich-Ebert-Gymnasium in Heimfeld. Das dortige Schulgartenprojekt hat in enger Zusammenarbeit der gesamten Schulgemeinschaft bereits mehrere Lebensräume geschaffen, in denen regionale und ökologisch passende Arten angesiedelt wurden.



Hanse-Umweltpreis wird in diesem Jahr schon zum 30. Mal vergeben. Trotzdem ist der Wettbewerb nach wie vor sehr spannend, denn es gibt immer wieder neue, gute Ideen für den Natur- und Klimaschutz. Das Besondere ist zudem, dass beim Hanse-Umweltpreis auch kleine Projekte und private Initiativen sehr geschätzt werden und die Chance auf einen Gewinn haben. Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen“, sagt Tobias Hinsch, Geschäftsführer des NABU Hamburg.

Schüler/innen und Lehrer/innen haben besonderen Wert auf die Förderung von Arten gelegt, die sowohl für die Lehre als auch für das Ökosystem sinnvoll sind.

Preisverdächtige Projekte gesucht

Auch in diesem Jahr suchen Schirmherrin Dagmar Berghoff, der NABU Hamburg und die Globetrotter Stiftung engagierte Umweltschützer/innen und ihre preisverdächtigen Projekte. „Der

Die Teilnahme

Teilnehmen können alle, die in Hamburg oder im direkten Umland der Hansestadt ein Projekt im Naturschutz und/oder im Klimaschutz bereits begonnen oder beendet haben. Der Hanse-Umweltpreis ist mit einem Preisgeld von insgesamt 6.000 Euro dotiert, das von der Globetrotter Stiftung bereitgestellt wird. Alle Infos gibt es unter www.NABU-Hamburg.de/hanseumweltpreis.



HANDWERKER EMPFEHLEN SICH



GARTENGESTALTUNG

JÖRG NEUMANN
Garten- und Landschaftsbau

Aerifizieren (Perforierung) des Rasens
Jahrespflege • Pflanzungen
Zäune setzen • Plattenarbeiten

Seit
30 Jahren
in Hamburg

Auf Anfrage reinigen wir
auch Ihre Ablaufsysteme!

Hornissenweg 40a • 22159 HH
Telefon (040) 647 07 86
Fax (040) 647 51 85
www.neumannsgarten.de

GLASARBEITEN



**Glas - soviel Sie mögen
Beratung - soviel Sie brauchen**

Haldesdorfer Str. 143 • 22179 Hamburg

SANITÄRE ANLAGEN

**WOLFGANG
HAHN**
SANITÄRTECHNIK • GASHEIZUNG
Eckerkoppel 48 22159 Hamburg
Tel. 668 57 888 • Fax 668 57 999
Mobil: 0171 573 22 09

Jens Schebitz
SANITÄR • HEIZUNGS-TECHNIK

- SANITÄR
- HEIZUNG • SOLAR
- BAUKLEMPNEREI
- BEDACHUNG

Hudlemstraße 13 a
22159 Hamburg-Farmsen
Telefon (040) 643 60 64
Fax (040) 645 25 21
E-mail: info@schebitz-sanitaertechnik.de

Mobile

Problemstoffsammlung

Die nächsten mobilen Problemstoffsammlungen der Stadtreinigung Hamburg finden wie folgt statt: • Freitag, 6. September, von 11 bis 12.30 Uhr in der Helbingstraße 63/Stilbruch • Donnerstag, 19. September, von 11 bis 12.30 Uhr in der Ziethenstraße 2a-b und • Freitag, 27. September, von 11 bis 12.30 Uhr am Brauhausstieg 35/Wandsbeker Königstraße. Hier werden kostenlos Schad- und Giftstoffe sowie kleine Elektrogeräte aus privaten Haushalten entgegen genommen. Außerdem berät qualifiziertes Fachpersonal über die umweltgerechte Entsorgung von Problemstoffen. Als Problemstoffe gelten alle Abfälle, die besonders gesundheits- und umweltgefährdend sind. Bei Abgabe sollten sie in einem geschlossenen Behälter abgefüllt und außerdem möglichst genau gekennzeichnet sein.

Gründungsmitglieder gesucht

In Anlehnung an die Arbeit des Vereins „Freunde des Eichtal-parks“ möchte der Publizist Thomas Biedermann einen Verein zum Schutz und zur Pflege des Wandsbeker Gehölzes gründen. Dafür werden weitere Interessenten gesucht.

Das Wandsbeker Gehölz, ein etwa zwei Kilometer langer Waldstreifen zwischen Wandsbeker Markt und Osterkamp im Stadtteil Marienthal ist ein wichtiges Naherholungsgebiet für Anwohner. Es eignet sich bestens zum Joggen und Walken oder einfach nur zum Spaziergehen. Zahlreiche Bänke, zum Beispiel an einem der Teiche inmitten des alten Baumbestandes aus vorwiegend Eichen und Buchen, laden zum Verweilen ein und für Kinder werden Spielplätze sowie eine Bolzfläche mit Fußballtoren geboten.

Doch wie in vielen Naherholungsgebieten gibt es auch hier Schwachpunkte, die aus der Sicht von Thomas Biedermann verbes-



Thomas Biedermann sucht Mitglieder für die Gründung eines Vereins.

sert werden könnten. Deshalb möchte der 63-Jährige gemeinsam mit weiteren Interessenten einen Verein gründen.

Das Vorhaben

Der künftige Verein soll sich generell um den Schutz und die Pflege des Gehölzes kümmern. „Deshalb würden wir Kontakt zum Fachamt Management für den öffentlichen Raum des Bezirksamtes Wandsbek aufnehmen und halten, damit Ideen, Ratschläge und Vor-

schläge von Anwohnern, Nachbarn, Spaziergängern und Hundehaltern weitergeleitet werden können“, erklärt Biedermann, der seit 20 Jahren in Marienthal lebt und das Naherholungsgebiet so oft wie möglich für ausgedehnte Spaziergänge nutzt.

Die Themen

Aktuell stehen Themen wie ein öffentliches Öko-WC für das Gehölz, das Verhalten von Fahrradfahrern, ein Leinenzwang für Hunde und ein jährlich stattfindendes Gehölzfest sowie die Förderung parkverträglicher und familien-

freundlicher gastronomischer Angebote – beispielsweise die Aufstellung eines Kiosks mit Verkauf von Zeitschriften, Kaffee und Gebäck – auf der Agenda und sollen vom künftigen Verein weiterverfolgt werden.

Für die Gründung eines gemeinnützigen Vereins werden mindestens sieben Mitglieder benötigt, die sich auch bei der Namensfindung einbringen können. Wer das Projekt besser kennenlernen möchte oder Interesse hat, dem Verein beizutreten, kann sich auf www.wandsbeker-gehoeelz.de informieren bzw. hier Kontakt aufnehmen.

Gottesdienst

Unter dem Motto „Demenz – Gemeinsam. Mutig. Leben.“ findet am 29. September, um 10.30 Uhr ein Gottesdienst in der Kirche Tonndorf, Stein-Hardenberg-Straße 68, statt. Eingeladen sind alle Menschen, auch mit demenzieller Veränderung sowie ihre Angehörigen und Pflegende.

Geleitet wird der Gottesdienst von Pastorin Sabine Spirgatis (Seelsorge im Alter), die mit den Teilnehmenden vertraute Lieder singen, mit bekannten Worten beten und Passagen aus der Bibel lesen wird. Im Anschluss gibt es Kaffee, Tee und Kaltgetränke. Der Eintritt ist frei.

HÖRGERÄTE-SENSATION FÜR NUR 99 €*

Entdecken Sie das kleinste wiederaufladbare Hörgerät der Welt.

IM-OHR-HÖRGERÄT MIT AKKU:
SIGNIA SILK C&G 1 IX
schon ab **399 €****
statt 1.290 €

Signia Silk 1X CIC
nur **99 €***
statt 790 €



* Aktionspreis gültig für Hörgeräte-Type: Signia Silk 1X CIC (Im-Ohr-Hörgerät) des Herstellers Signia. **Aktionspreis gültig für Akku-Im-Ohr-Hörgerät Signia Silk Charge & Go 1 IX des Herstellers Signia (exkl. Ladegerät). *** Gilt für Mitglieder gesetzlicher Krankenkassen mit Leistungsanspruch & ohrenärztlicher Verordnung, zzgl. der gesetzl. Zuzahlung von 10,- € pro Hörgerät, Privatpreis: zuzüglich 690,- € pro Hörgerät. Aktionspreise gültig bis 31.10.2024. Irrtümer und Schreibfehler vorbehalten. **Kostenlose Parkplätze hinter dem Haus.**

Exklusiv bei:

HARBOUR

HARBOUR Brillen
Wandsbeker Marktstraße 24
22041 Hamburg



Einfach. Besser. Hören.

hear CUBE Hörgeräte
finden Sie bei HARBOUR Brillen

Termine unter
040 686 871

Oder mit ihrem Handy den QR-Code scannen und einen Termin vereinbaren:



hearcube.com

Im Endspurt einen Ausbildungsplatz finden

Haupt Schülerinnen und -schüler stehen bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz vor besonderen Herausforderungen. Sie konkurrieren mit Schulabgängern mit höheren Schulabschlüssen. Trotzdem ist es noch nicht zu spät, Ausbildungssuchende können auch jetzt noch einen Ausbildungsplatz finden. Bezogen auf die Zahl der Schulentlassenen von allgemeinbildenden Schulen nutzen vor allem Haupt Schülerinnen und -schüler überproportional die Ausbildungsvermittlung: Sie machen 30 Prozent der gemeldeten Bewerberinnen und Bewerber aus, während ihr Anteil an den Schulabgängerinnen und -abgängern nur 16 Prozent beträgt. Dabei stehen

ihnen nur rund 60 Prozent der Ausbildungsplätze offen. Real-schulabgänger hingegen können sich auf 93 Prozent, Abiturienten theoretisch auf alle Ausbildungsstellen bewerben. Rein formal gibt es zwar für Ausbildungsberufe keine vorgeschriebenen Schulabschlüsse, aber die Ausbildungsbetriebe können Mindestanforderungen angeben.

Flexibilität bei der Berufswahl

Aktuell sind noch in vielen Berufen Ausbildungsplätze zu besetzen. Die meisten unbesetzten Ausbildungsstellen, die häufig auch von jungen Menschen mit Hauptschulabschluss erlernt werden, gibt es für Kaufleute im Ein-

zelhandel, Verkäuferinnen und Verkäufer, Fachkräfte für Lagerlogistik oder zahnmedizinische und medizinische Fachangestellte. Große Besetzungsschwierigkeiten und damit überdurchschnittlich gute Chancen für Bewerberinnen und Bewerber bestehen zum Beispiel in Lebensmittelberufen, im Bau, im Verkauf, in der Gastronomie, in Verkehr und Logistik sowie in vielen Handwerksberufen (z.B. Metallbau oder Heizungstechnik) – hier war der Anteil der unbesetzten Berufsausbildungsstellen zuletzt noch sehr hoch.

Chancen nutzen

Auch jetzt noch gibt es gute Chancen, einen Ausbildungsplatz zu finden. Es ist nicht zu spät, noch in diesem Jahr eine Ausbildung zu beginnen. Die Nachvermittlungaktionen der Arbeitsagenturen und Jobcenter bieten bis zum Ende des Jahres Möglichkeiten, eine Ausbildungsstelle zu finden. Auch Ausbildungsbetriebe können und sollten sich bei der Suche nach Azubis jetzt noch an ihre Arbeitsagentur wenden und auch jungen Menschen mit Hauptschulabschluss eine Chance geben.



Viele unbesetzte Ausbildungsstellen gibt es beispielsweise für zahnmedizinische Fachangestellte.

Unterstützungsangebote nutzen

Jeder junge Mensch auf Ausbildungssuche ist eine potenzielle Fachkraft von morgen. Auch deswegen darf kein junger Mensch verloren gehen. Die Arbeitsagenturen und Jobcenter unterstützen deswegen Auszubildende und Ausbildungsbetriebe bei der Ausbildung. Dazu stehen Ihnen Instrumente wie beispielsweise die Assistierte Ausbildung, eine Einstiegsqualifizierung, der Mobilitätzuschuss oder Berufsausbildungsbeihilfe zur Verfügung. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage www.arbeitsagentur.de.

Logistik Jobbörse

Am 10. September lädt die Agentur für Arbeit Hamburg zur 15. Logistik Jobbörse ein. In der Zeit von 10 Uhr bis 15 Uhr präsentieren sich im Haus 1 und auf dem Außengelände der BallinStadt, Veddel Bogen 2, zahlreiche Unternehmen, die auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie nach Auszubildenden sind. Die Logistik zählt in Deutschland

zu den größten Wirtschaftsbereichen. Die Metropolregion Hamburg ist in Nordeuropa der führende Logistikstandort. Logistik ist mehr als nur Transport, Frachtschlag und Lagerung. Neugierig? Dann besuchen Sie die Logistik Jobbörse 2024, erfahren Sie mehr und lernen Sie Ihren zukünftigen Arbeitgeber kennen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Du suchst... einen Ausbildungsplatz?
Du kennst..... Deinen Traumjob?
Du weißt.. wo Du im Leben hin willst?

Das Team **AzubiPlus** hilft Dir bei Deinem erfolgreichen Start in die Ausbildung

Türöffner zu Firmen in ganz Hamburg

Ziel: Ausbildung!

Vermittlung in alle Branchen

regelmäßige Messen und Firmenbesuche

Unterstützung im Arbeitgeberkontakt

Tipps zu Unternehmen für Deinen Wunschberuf

Anpassung Deiner Bewerbungsunterlagen

Dein **Netzwerk:** Rund 40 Ansprechpartner:innen an 7 Standorten

Starte jetzt mit **AzubiPlus** durch: **Nutze** unser kostenfreies Angebot und sende eine E-Mail mit Deinem Anliegen an: Hamburg.Ausbildungsstellen-448@arbeitsagentur.de

Denkmäler öffnen ihre Türen

Vom 6. bis zum 8. September laden Hamburgs Denkmäler zu Erkundungstouren ein. Auf vielen Veranstaltungen kann man die Gebäude und Orte, die sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind, in ihren Funktionen, ihrer Geschichte und Gegenwart erleben.

Das bundesweite Motto „Wahrzeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ ist auch in Hamburg Motto der Veranstaltung. Es legt den Fokus darauf, dass Denkmäler als Zeitzeugen der Vergangenheit fungieren, „wahre“ Erkenntnisse über das frühere Leben in der Hansestadt transportieren und immer auch prägende Zeichen im Stadtbild sind. Welche Besonderheiten zeigt Hamburgs Denkmalkultur? Wo lässt die städtische Baukultur die Denkmalliebe erst auf den zweiten Blick entfachen? Verdienen unbekannte Denkmäler mehr Aufmerksamkeit? Welche verborgenen Talente haben Fachwerk-, Backstein- und Betonbauten? Antworten auf diese und weitere Fragen geben Denkmalpfleger, Architekten und Kunsthistoriker sowie Eigentümer und Initiativen in diesem Jahr bei rund 160 Veranstaltungen.

Zur Eröffnung des Hamburger Denkmaltags 2024 lädt die Stif-



Das Kulturhaus an der Ahrensburger Straße 14 ist am 8. September von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

tung Denkmalpflege Hamburg am 6. September, um 20.30 Uhr zu einer besonderen Entdeckungstour ein: Ausgehend von Hamburgs Welterbe, dem geschichtsträchtigen Kontorhausviertel, bringt das Kinokollektiv „A Wall is a Screen“ Kurzfilmkino auf die Straße und setzt bekannte sowie unbekannte Orte des Hamburger Stadtraums in ein neues Licht. Treffpunkt ist an der Ecke Springeltwiete/Burchardstraße, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das gibt es vor Ort

In Wandsbek laden die „Freunde des Eichtalparks e.V.“ am 8. September zu Führungen (Anmeldung unter info@freunde-des-eichtal-parks.de) sowie zu einer Ausstel-

lung der Künstlerin Xhuliana Zeqiri in das Kulturhaus am Eichtalpark an der Ahrensburger Straße 14 ein. Der kulturelle Quartiers-Treffpunkt, der durch Privatinitiative und mit öffentlichen Sanierungsmitteln gerettet werden konnte, ist zudem von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Weitere Angebote

Wer Hamburgs Denkmäler vom Wasser aus betrachten möchte, kann an Barkassenfahrten vom Hamburger Hafen nach Harburg teilnehmen. Außerdem gibt es Konzerte, Ausstellungen, Vorträge, eine historisch-literarische Fahrradtour und ein Openair-Café mit Livemusik. Bei zahlreichen Programmpunkten können auch

Kinder spielerisch und vielfältig Hamburgs Denkmäler erkunden. Zum Beispiel beim Mitmachzirkus in der Blankeneser Kirche, bei Knotenrätsel und Glücksrad an den Rollwippsdrehkrane (Große Elbstraße 132) oder in der Hauptkirche St. Michaelis, wo es eine Bauaktion mit LEGOSteinen gibt.

Denkmäler digital

Virtuelle Angebote runden den Hamburger Denkmaltag ab. Neben der Dokumentation von Restaurierungen werden Video-Rundgänge, Audio- und virtuelle Führungen angeboten. Das digitale Programm gibt es unter www.denkmaltag-hamburg.de. Hier steht zudem das ausführliche und tagesaktuelle Programm für alle Veranstaltungen zur Verfügung.

Der Aktionstag

Der Aktionstag geht zurück auf die 1984 vom damaligen französischen Kulturminister Jack Lang erstmals ausgerufenen „Journées Portes ouvertes dans les monuments historiques“. Aufgrund der großen Resonanz griff der Europarat 1991 die Idee auf und begründete unter seiner Schirmherrschaft die „European Heritage Days“, die seitdem jeden September europaweit stattfinden.

E-BIKES ZUM EINKAUFSPREIS*

**- Summer Sale
- viele Modelle aus 2024
- sofort verfügbar**

HAIBIHE
Trekking 11, 750 Wh
UVP ~~4.799,00~~

€ 3.399,-



PEGASUS
Premium Evo 10 Lite, 625 Wh
UVP ~~4.299,00~~

€ 2.899,-



WINORA
E-Flitzer, 250 Wh
UVP ~~2.599,00~~

€ 1.899,-



GUDEREIT
EC 3.5 Einrohr, 400 Wh
UVP ~~2.699,99~~

€ 1.799,-



HH - WANDSBEK
FRIEDRICH-EBERT-DAMM 30-32
040 - 6 93 00 20

fahrrad-nielandt.de

hinter dem Haus, Anfahrt Hinschenfelderstieg

* Bei Leasingkauf zzgl. 100 € Bearbeitungsgebühr

E-Rechnung ab 2025: Was Sie wissen müssen

Ab dem 1. Januar 2025 wird die E-Rechnung in Deutschland für viele Unternehmen Pflicht. Diese Änderung betrifft die Art und Weise, wie Rechnungen gestellt und verarbeitet werden. In diesem Artikel erklären wir einfach und verständlich, was eine E-Rechnung ist, wer davon betroffen ist und was das für Ihr Unternehmen bedeutet.

Was ist eine E-Rechnung?

Eine E-Rechnung ist im Grunde eine elektronische Rechnung, die in einem speziellen, strukturierten Format erstellt und verschickt wird. Dieses Format sorgt dafür, dass die Rechnung direkt und ohne manuelle Eingriffe weiterverarbeitet werden kann. Es ist so gestaltet, dass alle wichtigen Angaben, die das Finanzamt verlangt, korrekt und vollständig enthalten sind.

Zu den gebräuchlichsten Formaten gehören die X-Rechnung und das ZUGFeRD-Format. Die X-Rechnung wird schon häufig von Behörden genutzt, während ZUGFeRD eine Art Standard für viele Unternehmen ist. Es gibt auch das sogenannte EDI-Format, das ebenfalls verwendet werden kann, wenn es entsprechend angepasst wird.

Wer ist betroffen?

Die E-Rechnungspflicht gilt zunächst nur für Geschäfte zwischen Unternehmen, die beide in Deutschland ansässig sind. Das bedeutet, wenn ein Unternehmen einer anderen Firma in Deutschland etwas verkauft oder eine Dienstleistung erbringt, muss ab 2025 eine E-Rechnung gestellt werden.

Dies gilt für alle Arten von Geschäften, egal ob dabei Mehrwertsteuer ausgewiesen wird oder nicht. Betroffen sind auch Kleinunternehmer und Firmen, die bestimmte steuerfreie Leistungen erbringen.

Nicht betroffen sind hingegen Verkäufe an Privatkunden (also B2C-Geschäfte), Geschäfte mit ausländischen Unternehmen sowie bestimmte steuerfreie Umsätze. Auch für sehr kleine Rechnungen bis 250 Euro oder für Fahrkarten muss keine E-Rechnung erstellt werden.

Wie und wann muss umgestellt werden?

Bis Ende 2026 haben Unternehmen Zeit, ihre Rechnungsstellung auf E-Rechnungen umzustellen. Kleinere Unternehmen mit einem Jahresumsatz von weniger als 800.000

Euro haben sogar bis Ende 2027 Zeit. Während dieser Übergangszeit dürfen weiterhin Papier- oder PDF-Rechnungen verschickt werden.

Allerdings müssen Unternehmen schon ab dem 1. Januar 2025 in der Lage sein, E-Rechnungen zu empfangen. Dafür reicht es zunächst aus, eine E-Mail-Adresse anzugeben. Um die E-Rechnung weiterzuverarbeiten, ist jedoch spezielle Software nötig. Die meisten Anbieter von Buchhaltungs- und Unternehmenssoftware werden dafür passende Lösungen anbieten.

Was bedeutet das für Unternehmen?

Die Umstellung auf E-Rechnungen erfordert zunächst etwas Aufwand. Unternehmen müssen ihre Systeme anpassen und möglicherweise in neue Software investieren. Langfristig wird dies jedoch viele Vorteile bringen: E-Rechnungen können automatisch verarbeitet werden, was Zeit und Kosten spart.

Es wird allerdings weiterhin verschiedene Rechnungsformate geben, da nicht alle Geschäfte unter die E-Rechnungspflicht fallen. Dies könnte in der Praxis zu Verwirrung führen.

Ausblick

Die Einführung der E-Rechnung in Deutschland ist ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung. Unternehmen sollten sich frühzeitig darauf vorbereiten, um Probleme zu vermeiden. Langfristig könnte diese Umstellung den Weg zu einer noch größeren Veränderung ebnen: der Echtzeitmeldung von Umsätzen an das Finanzamt, dem sogenannten Real-Time-Reporting. Auch auf europäischer Ebene wird an ähnlichen Regelungen gearbeitet, allerdings wird es noch einige Jahre dauern, bis diese umgesetzt werden.

Insgesamt bedeutet die E-Rechnung eine Modernisierung der Geschäftsprozesse, die Unternehmen in Deutschland künftig effizienter und transparenter arbeiten lässt.

Haben Sie Fragen?

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten Sie gerne individuell zu Ihrer Situation und helfen Ihnen, mögliche steuerliche Fallstricke zu vermeiden.



MERTENS SCHABOW

g r o w t o g e t h e r

Mertens Schabow Steuerberatungsgesellschaft Hamburg mbH
Hans-Henny-Jahnn-Weg 41-45 • 22085 Hamburg

040 5247397-0 | www.mertens-schabow.de | info@mertens-schabow.de